

Checkliste 9: Eignungstest für Nachfolger

| Wenn der Kandidat / die Kandidatin aus der Unternehmerfamilie stammt: | | |
|--|----|------|
| Frage | Ja | Nein |
| • versteht die Nachfolge als Herausforderung und nicht als Status-Frage | | |
| • hat von sich aus Interesse an der Nachfolge gezeigt | | |
| • hat freiwillig (z.B. während der Semesterferien) im Betrieb gearbeitet | | |
| • besitzt die nötigen Grundkenntnisse in Betriebswirtschaft und in der Technik der Branche. | | |
| • ist wissensgierig | | |
| • stellt bekanntes oder Bewährtes, aber auch eigene Entscheidungen, immer wieder in Frage | | |
| • nimmt stets eine Vorbildfunktion wahr | | |
| • ging bereits eigene Risiken ein und hat die Sache immer einem guten Ende zugeführt | | |
| • hat bereits extern Führungserfahrung erworben | | |
| • führt eigene Projekte – auch gegen den Widerstand anderer – zu Ende | | |
| • ersteht sich durchzusetzen, ohne andere zu verletzen | | |
| • fühlt sich den Mitarbeitern verantwortlich und sieht diese nicht als Produktionsmittel | | |
| • pflegt zu Eltern und Geschwistern gleichsam ein gutes Verhältnis | | |
| Wenn der Kandidat / die Kandidatin nicht aus der Unternehmerfamilie stammt: | | |
| Frage | Ja | Nein |
| • hat bereits unternehmerische Funktionen inne gehabt | | |
| • Karriere verlief planmässig, ohne Rückschläge | | |
| • anerkennt die Kultur und Gepflogenheiten der Unternehmerfamilie | | |
| • kann sich mit Vorgaben identifizieren, auch wenn er / sie zunächst anderer Meinung war | | |
| • empfindet das von der Unternehmerfamilie Erreichte als herausragende Leistung | | |
| • hat kein Problem damit, dass die Unternehmerfamilie in wichtigen Fragen die letzte Entscheidungsgewalt hat | | |
| • pflegt eine natürliche Distanz zu allen Familienmitgliedern | | |
| • hat ähnliche Wertvorstellungen wie die Familie | | |
| • denkt wie die Familie liberal und der Vernunft gehorchend situativ nach den besseren Argumenten | | |
| • entscheidet vernünftig und situativ nach den besseren Argumenten | | |
| • identifiziert sich voll und ganz mit der Arbeitgeberin | | |
| • Familienmitglieder sind sich einig, dass zur Zeit ein Fremdmanagement der richtige Weg ist | | |
| • Aufsichtsorgane des Unternehmens sind professionell und erlauben dem Management ein effektives Arbeiten | | |

| <i>Die Auswertung</i> | |
|------------------------------|---|
| Alle Aussagen zutreffend | Kein Grund zur Sorge. Gratulation! |
| 1 x Nein | Überprüfen Sie Ihren Nachfolgeentscheid mit einem Vertrauten. |
| 2 x Nein | |
| 3 und mehr Nein | Ihr Kandidat dürfte ungeeignet sein. |